Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 22 (1904)

Heft: 323

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 07.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

№ 323 XXII. Jahrgang. Bern, Freitag, 19. August. 1904 Berne, Vendredi, 19 août. XXIIme année. № 323

Abonnemente:
Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2tes Semester . » 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post abonniert werden.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnements:
Suisse: un an . . fr. 6.
2e semestre . . » 3
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement aux offices postaux.
Prix du numéro 10 cts.

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertags. | **Redaktion und Administration** im Eidgenössischen Handelsdepartement. | **Rédaction et Administration** au Département fédéral du commerce. | Paraît 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Bewilligung zum Mitführen von Waren. — Autorisation de voyager avec des marchandises. — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Internationale Wechselkurse. — Douanes: Francc. — Stahl und Eisen in den Ver. Staaten, England und Deutschland.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. | Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Basel-Stadt. 13. August. Nr. 3995. Braun, Moller & Cie., Paris: *Braun*, J. A. Kleider. 15. August. Nr. 4008. Rath, J., Backnang (Württemberg): *Homberger*, A. Drucksachen. 16. August. Nr. 4010. Rosenthal, E., Frankfurt a. M.: *Firmainhaber*. Tricots.

Nachträge zu: Nr. 831. Beifügen: *Langnass*, M. Manufakturwaren. Nr. 3843. Anstatt Yamalee: *Heller*, F. Stereoskope.

Genève. 12 août. N° 2277. Levy frères: *Hall*, René. Vins.

Neuchâtel. *Chaux-de-Fonds.* 3 août. N° 607. Froideveau, Jules: *Froideveau*, J.; *Ducommun*, J. Vins. 15 août. N° 609. Weill, Alph.: *Goering*, Ch. Bâches.

Supplément au: N° 176. Ajouter: *Zwahlen*, H. Denrées coloniales.

Schaffhausen. **Nachtrag** zu: Nr. 532. *Meyer*, M. Manufakturwaren.

St. Gallen. *Altstätten.* 16. August. Nr. 67. Enzlers Wwe.: *Enzler*, Alphons und Heinrich. Manufakturwaren. *Patentbureau.* 13. August. Rosenhaum & Cie., D., St. Fiden: *Firmainhaber*; *Frisch*, E. Uhren u. s. w.

Nachträge zu: Nr. 160. Anstatt Kohlenzer, E.: *Schulz*, S. Uhren u. s. w. Nr. 339. Anstatt Glöckner, W.: *Gerk*, S. Kunstwerke. Nr. 347. Anstatt Bernegger, J.: *Widmer*, J. Tuch.

Vaud. *Lausanne.* 16 août. Nr. 629. Haldy, A.: *Haldy*, A.; *Treuthardt*, E. Optique.

Zürich. *Stadt.* 15. August. Nr. 3464. Killelea, M. J.: *Rick*, O. Stereoskope.

Nachträge zu: Nr. 586. Anstatt Steingruber, A.: *Kaftkjewitsch*, M. Bücher. Nr. 587. Anstatt Einhorn, A.: *Matuna*, L. Bilder. Nr. 779. Anstatt Wyler, H., und Kleiner, O.: *Gnädinger*, Z. Nähmaschinen. Nr. 1158. Anstatt Stüber, G.: *Gassmann*, G. Bilder. Nr. 1194. Anstatt Erne, H.: *Mettler*, J. Nähmaschinen. Nr. 1253. Anstatt Böni, Ch.: *Rosenstein*, A. Bilder. Nr. 2927. Anstatt Schauh, A.: *Scheffermeyer*, Th. Bilder.

Winterthur. Nr. 130. Anstatt Schulz, S.: *Morgenstern*, N. Uhren.

Bewilligung zum Mitführen von Waren. | Autorisation de voyager avec des marchandises.

Bern. 13. August. *Kocher*, Rénold, Bévilard. **Uhren.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Zürich — Zurich — Zurigo

1904. 17. August. Inhaber der Firma **J. Schmid** in Zürich I ist Jakob Schmid, von Schlattingen (Thurgau), in Zürich I. Bijouterie. Rennweg 58.

17. August. Die **Aktiengesellschaft Neugraphik** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1904, pag. 5) hat in der Generalversammlung vom 22. April 1904 das Aktienkapital auf den Betrag von Fr. 20,000 (Franken zwanzigtausend) erhöht. Dasselbe ist eingeteilt in 40 auf den Inhaber lautende und vollenbezahlte Aktien zu Fr. 500.

17. August. Die Firma **C. Landolt-Bischoffberger** in Zürich V (S. H. A. B. Nr. 393 vom 17. Oktober 1903, pag. 1569) ist infolge Wegzuges der Inhaberin erloschen.

17. August. Die Firma **A. Rübel** in Zürich I (S. H. A. B. Nr. 260 vom 8. Juli 1902, pag. 1037) erteilt eine weitere Einzelprokura an Edwin Freimann, von Winterthur, in Küsnacht (Zürich).

18. August. Inhaber der Firma **C. Neuenschwander, Jockey-Club** in Zürich I ist Carl Neuenschwander, von Langnau (Bern), in Zürich I. Herren-Mode-Artikel. Bahnhofstrasse 89.

Bern — Berne — Berna

Bureau Fraubrunnen.

1904. 17. August. Die **Dorfkäsereigenossenschaft Utzenstorf** in Utzenstorf (S. H. A. B. Nr. 24 vom 25. Februar 1888, pag. 193) hat in ihrer Hauptversammlung vom 9. April 1904 ihren Vorstand bestellt wie folgt: Es wurden für eine Amtsdauer von zwei Jahren, beginnend am 1. Mai 1904 zu Vorstandsmitgliedern gewählt: 1) zum Präsidenten: Peter Bärtschi, von Sumiswald, Gutsbesitzer, im Oberdorfe; 2) zum Vizepräsidenten Fritz Kummer, Rudolfs sel., von Utzenstorf, Gutsbesitzer im Oberdorf; 3) zum Kassier Julius Adam, Jakobs, von Utzenstorf, Landwirt im Oberdorf; 4) zum Sekretär Ernst Flükiger, Jakobs sel., von Rohrbach, Lehrer, bisheriger, und 5) zum Weibel Fritz Kummer, Samuels sel., von Utzenstorf, Landwirt im Oberdorf, alle fünf wohnhaft zu Utzenstorf.

Bureau de Moutier.

17 août. La raison **Alph. Broquet**, vente de farine et de son, à Courrendlin (F. o. s. du o. du 5 mars 1883, IIe partie, n° 31, page 231), est radiée ensuite du décès de son chef et de renonciation de sa veuve.

Zug — Zoug — Zugo

1904. 18. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **J. Meier & Bollag** in Zug (S. H. A. B. Nr. 95 vom 21. März 1899, pag. 381) hat sich aufgelöst; die Firma ist nach bereits beendigter Liquidation erloschen.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau für den Registerbezirk Lebern, in Solothurn.

1904. 16. August. Unter dem Namen **Musikgesellschaft Lommiswil** hat sich in Lommiswil ein Verein gebildet, welcher den Zweck hat, durch Uebungen und Unterhaltungen sich in der Blechmusik auszubilden und dadurch ein gesellschaftliches Leben zu erstreben, das allen Anforderungen an eine gehörige Musikgesellschaft entspricht. Die Vereinsstatuten sind am 20. Juni 1904 festgestellt worden. Der Verein besteht aus Aktiv-, Passiv- und Ehrenmitgliedern. Die Mitgliedschaft wird durch Anmeldung und Entrichtung bestimmter Monats- oder Jahresbeiträge erworben, die von der Versammlung festgesetzt werden. Der Verein wird von einem Vorstande von sieben Mitgliedern geleitet, welche alljährlich in der Januar-Versammlung gewählt werden. Die Einladung zur Jahresversammlung geschieht durch rechtzeitiges Bot des Vereinsweibels oder durch Chargé-Brief an die Mitglieder. Der Verein wird nach aussen rechtsverbindlich durch Kollektivunterschrift des Präsidenten mit dem Aktuar oder I. Kassier vertreten. Vom Tage der Eintragung an hört die persönliche Haftung der Mitglieder für die Verbindlichkeiten der Gesellschaft auf und haften für dieselbe nur noch das Vereinsvermögen und die Beiträge. Präsident ist derzeit Alfred Lüthy; Aktuar Joseph Flury; und I. Kassier ist Eduard Meyer; alle in Lommiswil.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Berichtigung. Die am 12. August 1904 ins Handelsregister eingetragene Kommanditgesellschaft mit Sitz in St. Gallen, führt nicht die Firma «Berlinger-Stalder & Co.», wie in Nummer 317 des S. H. A. B. vom 15. August abhin, pag. 1265, infolge eines Druckfehlers publiziert worden ist, sondern **Berlinger-Stadler & Co.**; der unbeschränkt haftbare Gesellschafter heisst nicht Otto Berlinger-Stalder, sondern Otto Berlinger-Stadler.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Baden.

1904. 17. August. Unter dem Namen **Feldschützengesellschaft Wettingen Dorf** hat sich mit dem Sitz in Wettingen-Dorf ein Verein gegründet, welcher folgende Zwecke verfolgt: *a.* durch möglichst fleissige Uebung in der Schiesskunst und zweckmässige Handhabung unserer neuen Handfeuerwaffen dem Vaterland für Zeiten der Gefahr tüchtige Schützen zu bilden. *b.* Belebung des vaterländischen und kameradschaftlichen Sinnes in jeder Richtung. Die Statuten sind am 4. März 1904 festgestellt worden. Die Organe des Vereins sind die Generalversammlung und der aus 7 Mitgliedern bestehende Vorstand. Dieser vertritt den Verein nach aussen und zwar führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Josef Huser, Notar, von Wettingen; Vizepräsident ist Eduard Merkli, Posthalter, von Wettingen; Aktuar ist Hans Unverricht, Kanzlist, von Mönchaltdorf (Kt. Zürich), alle in Wettingen.

Bezirk Brugg.

18. August. Inhaber der Firma **Adolf Caspar** in Brugg ist Adolf Caspar, von Oberkulm, in Brugg. Natur des Geschäftes: Milch-, Käse- und Butterhandlung. Geschäftslokal: Hauptstrasse Nr. 246 und 247.

18. August. Inhaber der Firma **Hans Belart** in Brugg ist Hans Belart von und in Brugg. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Wirtschaft. Geschäftslokal: Römerturm, Hauptstrasse Nr. 174.

Bezirk Lenzburg.

18. August. Die Firma **Joh. Schwarz** in Lenzburg (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883, pag. 258) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bertha Gertrud Schwarz und Albertine Elisabeth Schwarz, beide von und in Lenzburg, haben unter der Firma **Joh. Schwarz Erben** in Lenzburg eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. Juli 1904 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Joh. Schwarz» übernimmt. Natur des Geschäftes: Meroerie, Lingerie, Passementerie, Brodier- und Strickgarne. Geschäftslokal: Standweg Nr. 117.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1904. 15. August. Die Bürgergemeinde Sirnach als Inhaberin der Firma **Leih- & Sparkasse Sirnach** in Sirnach, hat die Statuten dieser Firma in ihren Gemeindeversammlungen vom 24. Februar 1902 und 15. Januar 1904 revidiert. Bei der Statutenrevision vom 24. Februar 1902 wurde als weiterer Geschäftszweig aufgenommen: Darlehen gegen Verpfändung von Vieh, gemäss den Bestimmungen der kantonalen Gesetzgebung. Dieser Beschluss erhielt unterm 1. Oktober 1902 (vergl. Amtsblatt des Kantons Thurgau Nr. 78, Jahrgang 1902) die regierungsrätliche Genehmigung. Bei der Statutenrevision vom 15. Januar 1904 wurde Artikel 12 ersetzt durch einen neuen Artikel folgenden Wortlautes: Dem Verwaltungsrat ist die unmittelbare Leitung der Anstalt übertragen. Er entscheidet über Anlehensgesuche,

prüft und verifiziert die Titel, untersucht die Rechnung und erstattet Bericht an die Bürgergemeinde. In seinen Geschäftskreis gehört auch: *a.* die Festsetzung des Zinfusses; *b.* Erteilung der nötigen Weisungen an den Verwalter, Beaufsichtigung der Kassa und Buchführung derselben; *c.* Erteilung von Prozessvollmacht an ein Mitglied der Verwaltung oder dem Verwalter und Vertretung in Konkursen und Liquidationen. Der Verwalter hat bei den Verhandlungen beratende Stimme. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatte Nr. 289 vom 16. August 1901, pag. 1153, publizierten Tatsachen sind nicht abgeändert worden.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne.

1904. 15 août. Dans son assemblée générale du 3 mai 1904 la **Société du Journal „la Revue“**, société anonyme, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. des 3 janvier 1888, nº 1, page 2, et 24 juillet 1895, nº 188, page 790), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers portent sur les points suivants: Le comité d'administration se compose de sept membres nommés par l'assemblée générale et renouvelables, par série de deux membres les deux premières années et de trois membres la troisième et ainsi de suite. Les membres sortants sont rééligibles. Les autres modifications concernent l'organisation intérieure de la société.

15 août. Léon Junod, de Ste-Croix, domicilié à Renens, et Louis Golay, du Lieu, domicilié à Chailly-sur-Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Golay et Junod** une société en nom collectif ayant son siège à Renens et qui a commencé le 15 août 1904. Genre de commerce: Fabrication, vente et achat d'articles d'horlogerie, bijouterie et joyaux. Bureau et ateliers: à Renens.

15 août. Dans son assemblée générale du 21 juillet 1904 la **Société immobilière lausannoise**, société anonyme, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 avril 1904, nº 167, page 665), a décidé sa dissolution. La liquidation est opérée par les soins du conseil d'administration.

16 août. Les enfants de défunt Alexandre Ferrari, de Lausanne, qui sont: Pauline, Marie, Mathilde, Alexandre et Marcel Ferrari, tous mineurs représentés par leur tuteur Henri Gross, photographe, à Lausanne, en vertu d'autorisation de la justice de paix, ont constitué sous la raison sociale **Hoirs Alex. Ferrari**, à Lausanne, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui a commencé ce jour. En sa qualité de tuteur Henri Gross a seul la signature sociale. La maison «Hoirs Alex. Ferrari» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison **Vve Alex. Ferrari**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 11 mai 1900, nº 173, page 695), dont la raison sociale est ainsi radiée, ainsi que la procuration. Elle confère procuration à Paul Stöckli, de Wahlern, domicilié à Lausanne. Genre d'affaires: Entreprise générale de travaux en ciment, fabrique de carrelages en ciment en tous genres et concessionnaire des brevets Hennebique. Bureau et chantier: Maupas 38—40.

17 août. Albert Dufresne, de Berne, et Louis Merminod, d'Essertines s. Rolle, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Dufresne et Cº** une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 15 août 1904. Genre de commerce: Modes en gros. Magasin et bureau: Nº 2, Avenue de Villamont.

Bureau de Nyon.

16 août. La raison **Vve Charbonnel-Wagner**, à Nyon (F. o. s. du c. du 13 mars 1896, nº 72, page 295), est radiée ensuite de décès de la titulaire.

Bureau d'Oron.

17 août. Sous la dénomination de **Société de laiterie l'Espérance des Thioleyres**, il est constitué aux Thioleyres une association qui a pour but la mise en commun du lait des vaches de ses associés, pour sa fabrication en fromage, beurre et autres produits, ou sa vente en nature. Ce but n'est pas lucratif. Son siège est aux Thioleyres. La durée de l'association est illimitée. Les statuts sont datés du 14 mai 1904. Pour devenir membre de l'association il faut être agréé par l'assemblée générale. Un sociétaire ne peut se retirer qu'après le règlement des comptes annuels et moyennant un avertissement écrit donné trois mois à l'avance. La qualité de sociétaire se perd en outre, par la mort sans descendant, par la faillite, par le défaut de payement des contributions statutaires et par l'exclusion. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de l'association, en cas d'insuffisance de l'avoir social. Le droit de succéder dans l'association n'est transmissible qu'en ligne descendante et conformément aux prescriptions statutaires. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire de la direction. Les organes de l'association sont: 1º l'assemblée générale, et 2º la direction (comité), composée de cinq membres nommés pour une année et immédiatement rééligibles. La direction est composée comme suit: président Samuel Chevalley, à la Barre, rière Puidoux; vice-président Louis Volet; secrétaire Albert Chappuis; caissier Auguste Chevalley; membre: François Décosterd, ces quatre derniers domiciliés aux Thioleyres.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau de St-Maurice.

1904. 16 août. Par suite du décès de Cyrille Turin, de Collombey Muraz, la société en commandite par actions **C. Turin et Cie** à Monthey (F. o. s. du c. du 26 juin 1899, nº 211, page 852), a apporté la modification suivante à ses statuts: Laurent Rey, avocat, à Monthey, est nommé gérant et associé indéfiniment responsable en lieu et place du décédé et la société est inscrite sous la raison sociale **L. Rey et Cie**, à Monthey. L'associé Laurent Rey a seul la signature sociale.

17 août. Sous la dénomination de **Société pour l'utilisation des forces motrices de la Dranse de Bagnes**, il est constitué une association dont le siège est à Martigny-Ville et qui a pour but: 1º la mise en valeur des forces motrices de la Dranse de Bagnes entre Fionnay et Champsec; 2º toutes opérations industrielles, commerciales et financières qu'elle jugera de ses intérêts. Cette association reprend l'actif et le passif du **Consortium des Forces hydrauliques de Bagnes Spagnoli, Closuit et Cie**, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 22 juillet 1898, nº 212, page 890), société en nom collectif qui est en conséquence radiée. Les statuts ont été dressés le 16 avril 1903 et revisés le 28 juin 1904. La durée de l'association est fixée à six ans à partir du 1er janvier 1903. Elle pourra être prorogée pour une autre période par décision de la majorité des deux tiers des voix. Le fonds social est divisé en 280 parts de 500 francs, soit cent quarante mille francs (fr. 140,0000). Ces parts sont entièrement libérées par les apports des sociétaires. Les sociétaires sont en outre soumis à une finance d'entrée de dix francs par part. Les sociétaires ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts. Les engagements de l'association ne sont garantis que par ses biens. Toute personne justifiant de la possession d'une part fait de plein droit partie de l'association. Les parts ne peuvent être cédées qu'avec le consentement du conseil d'administration. Elles sont indivisibles à l'égard de la société. En cas de décès d'un sociétaire ses héritiers deviennent membres de la société comme ayants droit du défunt dans les limites stipulés ci-dessus. Le sociétaire qui entend se retirer de l'association doit en donner avis au comité de direction six mois d'avance. Il n'a pas droit au remboursement du montant de ses parts, mais il pourra céder ses droits à un tiers agréé par le conseil d'administration. L'organe de publicité de l'association est la feuille officielle suisse du commerce. Le bilan sera établi conformément aux dispositions légales (C. F. O. Art. 656). Le bénéfice constaté par le compte de profits et pertes est réparti au prorata des parts. Les organes de l'association sont: *a.* l'assemblée générale; *b.* le conseil d'administration composé de sept membres; *c.* le comité de direction composé de trois membres. La signature de la société est conférée au président du conseil de direction conjointement avec le secrétaire, ou au vice-président conjointement avec le secrétaire. Le conseil de direction est formé de Jean Diodati, à Genève, président; Gustave Dietrick, à Lausanne, vice-président, et Anatole Closuit, à Martigny, secrétaire. Bureau: chez Anatole Closuit, à Martigny-ville.

Genf — Genève — Ginevra

1904. 16 août. Le chef de la maison **E. Ganter**, à Genève, commencée le 15 août 1904, est Emile Ganter, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Tapis, linoléums, toiles cirées, nattes, lincrustas, etc. Locaux: 3, Rue des Allemands.

16 août. Aux termes d'acte reçu par Me Adrien Jeandin, notaire, à Genève, le 12 août 1904, il a été constitué, sous la raison **Société Immobilière de la Grande Avenue**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition d'un terrain sis en la commune des Eaux-Vives, la construction de maisons locatives, la location, et éventuellement la vente de ces immeubles. Le siège social est aux Eaux-Vives. La société est constituée pour une durée indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de vingt neuf mille sept cent cinquante francs (fr. 29,750), divisé en 119 actions, au porteur, de fr. 250, chacune. La société est représentée vis-à-vis des tiers par un conseil d'administration composé de trois membres élus pour le terme de trois ans et indéfiniment rééligibles. Pour la première période triennale, le conseil d'administration sera composé de Etienne Chiocca, Jean Birmelé et Jacques Nobile, tous à Genève. Pour les actes à passer et les signatures à donner, le conseil d'administration est valablement représenté par la majorité de ses membres, ou par l'un de ses membres spécialement délégué et porteur d'un extrait de registre en bonne forme. Toutes publications pouvant intéresser les tiers seront faites par voie d'insertions dans la «Feuille d'avis officielle du canton de Genève».

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale.

Streichungen: — Radiations: — Cancellazioni:

Bern — Berne — Berna

Bureau Thun.

1904. 18. August. **Kämpf, Johann**, geboren den 25. Juli 1841, Säger und Holzhändler in Schwanden bei Sigriswil (S. H. A. B. II. Teil, Nr. 47 vom 2. April 1883, pag. 363), auf eigenes Verlangen.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 17539. — 16. August 1904, 10 Uhr.

William Richard Clarke (Inhaber der Firma W. G. Clarke & Sons), Fabrikant,
London (Grossbritannien).

Substanzen, gebraucht als Nahrungsmittel oder als Beimischung in solche.

MELOX

Nr. 17540. — 16. August 1904, 10 Uhr.

Henry Solomon Wellcome (Inhaber der Firma Burroughs, Wellcome & Cº), Fabrikant,
London (Grossbritannien).

Suppositorien, Pessarien, Bougies und ähnliche medizinische und pharmazeutische Präparate.

ENULE

Nr. 17541. — 16. August 1904, 10 Uhr.

Henry Solomon Wellcome (Inhaber der Firma Burroughs, Wellcome & Cº), Fabrikant,
London (Grossbritannien).

Chemische Substanzen, gebraucht in Medizin und Pharmacie.

HEMISINE

Nr. 17542. — 16. August 1904, 4 Uhr.

Susette Heusser-Bosshardt, Fabrikantin,
Bubikon (Schweiz).

Stärke-Glanz.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Internationale Wechselkurse

(Sichtkurse).

	Schweiz Geld Fr.	Schweiz Brief Fr.	Amsterdam Geld fl.	Amsterdam Brief fl.	Deutschland Geld Mk.	Deutschland Brief Mk.	Italien Geld L.	Italien Brief L.	London Geld per 1 £	London Brief per 1 £	Paris[1] Geld Fr.	Paris[1] Brief Fr.	Wien Geld fl.	Wien Brief fl.	New York 60 Tage
Schweiz pr. Fr. 100.—															
6. August	—	—	—	—	81.03,5	81.13	100.02,5	100.12,5	Fr. 25.21	25.26	pair	prime 1/8	95.05	95.17,5	—
13. „	—	—	—	—	81.05	81.10	100.—	100.10	25.22 1/2	25.27 1/2	perte 1/16	prime 1/16	94.95	95.05	—
Amsterdam pr. fl. 100.—															
6. August	208.60	208.90	—	—	169.18	169.34	208.40	208.60	fl. 12.06,5	12.11,5	206 3/8	206 7/8	198.45	198.65	—
13. „	208.60	208.30	—	—	169.16	169.27	208.60	208.80	12.08	12.13	206 1/2	206 3/4	198.30	198.55	—
Deutschland pr. Mk. 100.—															
6. August	123.27,5	123.32,5	59.07,5	—	—	—	123.35	123.45	Mk. 20.44,5	20.49,5	122 1/32	122 9/32	117.22,5	117.42,5	Mk. 4=95 cts.
13. „	123.31 1/4	123.36 1/4	—	59.10	—	—	123.32 1/2	123.42 1/2	20.44 1/2	20.49 1/2	122.—	122 1/4	117.07 1/2	117.30	95
Italien pr. Lire 100.—															
6. August	99.87,5	99.95	—	—	81.—	81.07	—	—	L. 25.22,5	25.27,5	perte 1/8	prime 3/8	94.95	95.15	—
13. „	99.95	100.—	—	—	81.03	81.11	—	—	25.24	25.29	perte 1/4	prime 1/4	94.90	95.05	—
London pr. £ 1.—															Checks / Cable transf.
6. August	25.23,5	25.24,5	12.09 1/16	—	£10=20.46 3/4	20.47,7	25.24,5	25.26,5	—	—	25.25	25.26	£10=239.31,5	240.02,5	4.85,35 / 4.88,30
13. „	25.25	25.26	—	12.10 1/2	204.67,5	204.77	25.26 1/2	25.28 1/2	—	—	25.25	25.26	239.75	239.95	4.85,40 / 4.88,75
Paris pr. Fr. 100.—															
6. August	99.92,5	99.96 1/4	47.87,5	—	81.04	81.08	99.97,5	100.07,5	Fr. 25.23	25.28	—	—	95.05	95.15	$ 1 = Fr. 5.18 3/4
13. „	99.98 3/4	100.02 1/2	—	47.91 1/4	81.05	81.10	99.95 1/2	100.05	25.23 1/2	25.28 1/2	—	—	94.92 1/2	95.05	5.18 3/4
Wien pr. Kr. 100.—															
6. August	105.10	105.17,5	—	—	85.25	85.37,5	105.17,5	105.27,5	Kr. 23.94	24.04	104.—	104 1/4	—	—	—
13. „	105.18 3/4	105.27 1/2	—	—	85.28	85.36	105.17 1/2	105.27 1/2	23.94 1/2	24.04 1/2	104 1/16	104 5/16	—	—	—
New York pr. $ 1.—															
6. August	5.16	5.17	—	—	4.18 9/16	4.19 1/4	5.16,5	5.18	$ 4.88	4.89 1/4	5.16 1/4	5.17	—	—	—
13. „	5.16 1/2	5.17 1/4	—	—	4.18 3/8	4.19 1/4	5.16	5.17 1/2	4.88 1/8	4.89 3/8	5.16 1/4	5.17 1/4	—	—	—

[1]) Die Kurse für Amsterdam, Deutschland und Wien sind Dreimonats-Kurse.

Zölle — Douanes.

France. L'Office national du commerce extérieur donne au sujet des *nouveaux tarifs douaniers étrangers et du renouvellement des traités de commerce* un exposé de cette question que nous croyons utile de reproduire ci-après:

Les arrangements commerciaux conclus par la France avec les pays étrangers stipulent uniquement, au point de vue douanier, le traitement réciproque de la nation la plus favorisée. Ces accords n'ont pas, en général, d'échéance fixe; ils peuvent, moyennant dénonciation par l'une des parties, cesser leurs effets à douze mois, à six mois, à trois mois de date, ou même du jour au lendemain, comme c'est le cas pour le *modus vivendi* franco-suisse de 1895. N'ayant pas été dénoncés, ils continuent d'être valables; mais le régime appliqué aux produits français est susceptible, néanmoins, de se trouver modifié indirectement, par suite des changements apportés aux relations commerciales des puissances étrangères entre elles, et c'est pourquoi il y a intérêt à suivre attentivement les phases des négociations qui se poursuivent dans la plupart des pays d'Europe.

La presque totalité des nouveaux tarifs élaborés par ces états sont définitifs, c'est-à-dire que leurs taxes, en tant que *tarifs généraux*, ne peuvent plus subir de remaniement. Toutefois, il convient de ne pas perdre de vue que les négociations, pour la conclusion de nouveaux traités de commerce, qui ont eu lieu et ont lieu en ce moment encore sur la base des dits tarifs, auront pour effet de doubler ceux-ci d'un *tarif conventionnel* dont les droits, pour les articles qui y seront repris, présenteront des réductions plus ou moins fortes par rapport à ceux du tarif général.

Ajoutons, d'ailleurs, à ce propos, que la teneur des nouveaux arrangements conclus récemment entre diverses nations (Italie-Suisse, Allemagne-Italie, Allemagne-Russie), est gardée absolument secrète.

Quelques tarifs, par contre, ne sont encore qu'à l'état de projet et doivent, pour devenir définitifs, recevoir la sanction législative: tel celui de l'Autriche-Hongrie, que les deux Parlements de la monarchie n'ont pas adopté jusqu'ici.

Selon toute vraisemblance, la mise en vigueur des nouveaux tarifs généraux coïncidera avec celle des tarifs conventionnels résultant des nouveaux traités; mais, en ce qui concerne la date d'application de ces derniers, il est impossible de se prononcer d'une façon précise. Il est exact que, suivant une clause inscrite dans les conventions actuellement en vigueur, ces actes, et — par conséquent, les tarifs réduits qui y sont annexés — doivent continuer à courir durant un an à compter du jour où ils sont dénoncés; et, la plupart d'entre eux n'ayant pas donné lieu à dénonciation, on pourrait en inférer qu'ils sont encore valables pendant une année au moins.

Mais une autre clause y figure aussi, aux termes de laquelle les parties contractantes se réservent la faculté d'apporter à leurs traités telles modifications qu'elles jugeront convenables; d'où il suit qu'elles peuvent se mettre d'accord pour substituer, à toute époque, les nouveaux tarifs (généraux et conventionnels) aux anciens. En résumé, s'il est vrai que la «clause d'un an» jouerait à coup sûr dans le cas d'une rupture entre deux états, son efficacité devient nulle si une entente s'établit entre les deux nations intéressées.

Théoriquement, l'application des nouveaux tarifs est donc possible à brève échéance. Dans la pratique, cependant, il semble qu'elle se verra retardée par le fait que chaque gouvernement attendra sans doute d'avoir conclu avec tous ses anciens co-contractants pour soumettre les nouveaux traités à la ratification des parlements respectifs; et, comme ces arrangements s'enchaînent, en quelque sorte, les uns les autres, on est amené à penser que la substitution du nouveau régime à celui présentement en cours n'est pas imminente.

Verschiedenes — Divers.

Stahl und Eisen in den Ver. Staaten, England und Deutschland. Dem ersten Bande der Erhebungen der Chamberlainschen Tarifkommission, der sich mit der englischen Stahl- und Eisenindustrie befasste, ist eine Publikation des Handelsamtes über Produktion und Konsumtion von Eisenerz und Roheisen und über die Stahlproduktion im Vereinigten Königreiche auf dem Fusse gefolgt. Die Ziffern des Handelsamtes umfassen zumeist die dreizehnjährige Periode von 1890—1902. Bei der geringen Beliebtheit, die die leitenden Beamten des Handelsamtes bei den englischen Schutzzöllnern geniessen, liegt, wie die «Finanzchronik» schreibt, in dem so unvermittelten Aufeinanderfolgen der beiden Publikationen ein gewisses pikantes Interesse.

Das britische Handelsamt schätzt für das Jahr 1902 die gesamte Eisenerzproduktion der Welt auf 95 Mill. Tonnen, wovon auf die Vereinigten Staaten, Deutschland, das Vereinigte Königreich und Spanien (in der angegebenen Reihenfolge) etwa 80 % fallen. Die Tonnen sind metrische Tonnen, für England und Amerika aber Tonnen von je 2,240 lb. Die Produktion in den Hauptländern betrug:

	1900	1901	1902
Vereinigte Staaten	27,553,000	28,887,000	35,554,000
Deutschland	18,964,000	16,570,000	17,964,000
Vereinigtes Königreich	14,028,000	12,275,000	13,426,000
Spanien	8,676,000	7,907,000	7,905,000

Der Konsum von Eisenerz belief sich in den erstgenannten drei Ländern (Spanien exportiert fast seine gesamte Produktion) auf:

	1900	1901	1902
Vereinigte Staaten	28,400,000	29,789,000	36,631,000
Deutschland	19,824,000	18,550,000	19,053,000
Vereinigtes Königreich	20,318,000	17,812,000	19,847,000

Die Weltproduktion von Roheisen erreichte im Jahre 1902 ungefähr 44 Mill. Tonnen, wovon drei Viertel auf die Vereinigten Staaten, England und Deutschland (in der angegebenen Reihenfolge) fielen; die Produktion der Vereinigten Staaten kam der der beiden anderen Länder zusammengenommen gleich. Im einzelnen waren die Produktionsziffern wie folgt:

	1900	1901	1902
Vereinigte Staaten	13,789,000	15,878,000	17,821,000
(pro Kopf)	0,18	0,20	0,23
Vereinigtes Königreich	8,960,000	7,929,000	8,680,000
(pro Kopf)	0,22	0,19	0,21
Deutschland	8,507,000	7,867,000	8,518,000
(pro Kopf)	0,15	0,14	0,15

Im Jahre 1903 scheint die Produktion der Vereinigten Staaten und des Vereinigten Königreiches nur unbedeutend, die Deutschlands aber um 1 1/2 Mill. Tonnen zugenommen zu haben, so dass es zum ersten Male England überflügelte und die Reihenfolge: Vereinigte Staaten 18,009,000, Deutschland 10,018,000 und Vereinigtes Königreich 8,811,000 hergestellt war.

Der Konsum von Roheisen verteilte sich folgendermassen:

	1900	1901	1902
Vereinigte Staaten	13,554,000	15,860,000	18,419,000
(pro Kopf)	0,18	0,20	0,23
Deutschland	9,105,000	7,985,000	8,314,000
(pro Kopf)	0,16	0,14	0,14
Vereinigtes Königreich	7,705,000	7,285,000	7,798,000
(pro Kopf)	0,19	0,18	0,19

Die Stahlproduktion der Welt im Jahre 1902 wird auf ungefähr 33 Mill. Tonnen geschätzt und verteilte sich folgendermassen:

	1900	1901	1902
Vereinigte Staaten	10,188,000	13,474,000	14,947,000
(pro Kopf)	0,13	0,17	0,19
Deutschland	6,362,000	6,211,000	7,422,000
(pro Kopf)	0,11	0,11	0,13
Vereinigtes Königreich	4,901,000	4,904,000	4,849,000
(pro Kopf)	0,12	0,12	0,12

Im Jahre 1903 produzierte das Vereinigte Königreich zum ersten Male über fünf Mill. Tonnen Stahl. Die grosse Ausdehnung der Stahlproduktion in den Vereinigten Staaten und Deutschland wird bekanntlich auch darauf zurückgeführt, dass die Konsumenten geneigt sind, basischen Stahl auch in solchen Fällen zu verwenden, wo in England Bessemer Stahl verlangt wird.

Die hauptsächlichsten Eisen- und Stahl-Exporte Englands betrugen (in tausend Tonnen):

	1901	1902	1903
Roheisen	839	1,102	1,055
Stabeisen	104	114	111
Schienen	466	583	604
Anderes Bahnmaterial	106	132	119
Galvanisierte Bleche	250	331	352
Weiss- und andere Bleche	277	312	292
Stahlbarren, Winkel	112	152	156

Die hauptsächlichsten Eisen- und Stahl-Exporte Deutschlands betrugen (in tausend Metertonnen):

	1901	1902	1903
Roheisen	150	347	418
Winkeleisen	342	382	419
Schienen	180	366	378
Schmiedeeisenstangen, Achsen etc.	329	361	348
Luppen, Puddeleisen, Ingots	201	636	638
Grobblech und Feinblech aus Eisen	255	278	278
Gewöhnlicher Eisendraht	154	147	165

Zürich — Hotel Pelikan

(Haus 2. Ranges).

Neuerbautes, komfortabel ausgestattetes Hotel II. Ranges (eröffnet Juli 1904), 90 Betten von Fr. 2.50 an, Ausstellungszimmer, elektr. Licht, Zentralheizung, Lift, Doppeltüren, photogr. Dunkelkammer, in schöner ruhiger Lage, Mitte Bahnhofstrasse, mit **f. Café-Restaurant, Billard.**

Ausschank von prima Münchner- und Pilsner-Bier, Originalweine, schweiz., französischer, deutscher und Tiroler Provenienzen. Soignierte franz. und deutsche Küche; Diners, Soupers à part.

Den Herren Kaufleuten, Touristen, Familien angelegentlichst empfohlen durch [1712] **A. Bohrer.**

CHEMIN DE FER

Montreux-Oberland Bernois

(par le Simmenthal). [1828]

LA SECTION

Montbovon-Château d'Oex

est ouverte à l'exploitation

dès le 19 août 1904.

DURÉE DU TRAJET:

Montreux-Château d'Oex

1 heure 45 min.

STADT GENF.

Höhere Handelsschule.

Der Vorbereitungskurs für Schüler, welche das Französische nicht beherrschen, nimmt Schüler zu jeder Jahreszeit auf und bereitet dieselben für den regelmässigen Unterricht dieser Anstalt vor, welcher jährlich am **15. September** beginnt. Für Auskünfte wende man sich an den **Direktor der Schule.** (1826;)

Société du Grand Hôtel de Territet.

Le **dividende** de l'exercice au **30 juin 1904**, fixé par l'assemblée générale de ce jour à **fr. 55** par action est payable dès le 8 courant contre remise du coupon n° 13, chez MM. **A. Cuénod & Cᵉ**, à **Vevey**; à la **Banque de Montreux**, à **Montreux**; MM. **Chavannes et Cᵉ**, à **Lausanne.** [1776]

TERRITET, le 6 août 1904.

Société immobilière de Caux.

Le **dividende** de l'exercice au **31 mai 1904**, fixé par l'assemblée générale de ce jour à **fr. 15** par action, est payable dès le 8 courant, contre remise du coupon n° 5, chez MM. **A. Cuénod et Cie.**, à **Vevey**; **Banque de Montreux**, à **Montreux**; **Banque d'Escompte et de Dépôts**, à **Lausanne.**

CAUX, le 6 août 1904. [1777]

Erfahrener, kautionsfähiger Kaufmann sucht bestehendes, nachweisbar rentables

Agentur- oder Kommissionsgeschäft

der **Waren-** oder **Versicherungsbranche** zu übernehmen oder sich an einem solchen aktiv zu beteiligen. Eisen- und Metallbranche bevorzugt.

Offerten unter **Z C 6928** an **Rudolf Mosse, Zürich.** (1825)

Associé gesucht. (1824)

Zur Uebernahme eines seit 40 Jahren bestehenden Geschäftes mit grosser Kundschaft wird ein Associé mit Kapitaleinlage von **50—100,000 Fr.** gesucht; technische oder kaufmännische Kenntnisse werden bevorzugt.

Offerten unter Chiffre **B O 4412** an **Rudolf Mosse, Bern,** erbeten.

Für ein lukratives Unternehmen werden (1819;)

ca. Fr. 10 Mille

gesucht.

Das Kapital darf sich in den nächsten Monaten auf Grund der eingeleiteten Realisierungs-Unterhandlungen, mit grossem Gewinn remboursieren.

Risiko ausgeschlossen. Gegenwert vorhanden. — Nur seriösen Selbstreflektanten werden weitere Détails erteilt.

Anfragen sub Chiffre **B Q 4410** an **Rudolf Mosse, Zürich.**

Billig zu verkaufen:

Gebäulichkeiten mit grossen Lokalitäten, Dampfanlage, elektr. Betrieb, 3 HP konzessionierter Wasserkraft und starkem, laufendem Brunnen, samt **Maschinen zum Reinigen und Bleichen von Baumwolle.**

Einem tüchtigen Manne zur Einrichtung einer Stückfärberei mit Appretur Kapital zugesichert. [1783]

Auf Wunsch würde ein Bauernhaus und zirka 10 Jucharten Land mitverkauft. Kaufsliebhaber belieben sich zu wenden an

Jᵇ F. Baumann, Notar, in Zofingen.

Handels-Auskünfte: Renseignements commerciaux

Aarau: Oscar Heller, Notar. Inkasso, Rechtsbureau.
Basel: DD. Burckhardt & Stückelberg, Notariat & Advokatur, Aeschenvorstadt 5.
— Dr. Otto Lutz, Advokaturbureau, 86, Aeschenvorstadt.
Bern: Amtsnotar Chr. Tenger, Inkasso.
— Confidentia. A. Gugger. Auskunfts- und Rechtsbureau. Schweiz. Zentralstelle für Betreibungen und Prozesse.
— Emil Jenni, Internationales Handelsauskunftsbureau. Inkasso. Unfallvers.
— Häuptli, Notar, gew. Konkursbeamter. Inkasso u. Informationen, ganze Schweiz.
— A. Bauer & Cᵒ. Auskünfte, Spedition.
Bex: W. Jacot, agent d'affaires patenté. Renseignemᵗˢ, recouvrements, contentieux.
Biel: Dr. F. Conrvoisier, avocat.
— Moser & Fehlmann, Advokatur, Amtsnotariat, Inkasso, Informationen.
Chaux-de-Fonds: Ch.-E. Gallandre, notaire. Encaissᵗˢ, reconvrᵗˢ, rensᵗˢ, etc.
Chur: Joh. Hartmann, Ink. u. Rechtsbureau
— Jul. Menli, Inkasso, Informationen.
— Pet. Bauer (a. Konk'beamter). Rechtsbur.
Erlach: A. Bruder, Amtsnotar, Inkasso- u. Rechtsbureau. Konkurssachen, Inform.
Fribourg: E. Bleimann, avocat. Contentieux, recouvrᵗˢ. Corresp. allem. et franç.
Genève: Herren & Guerchet. Maison fondée en 1872. Renseignements et recouvrements sur tous pays. Brevets d'invention. Tarif sur demande.
— E. Barrès, Bᵈ du théâtre 7. Remises de commerce, vᵗᵉ d'immeubˡ, rensᵗˢ, recouvrᵗˢ.
— Dufresne et Gerdil, renseignements et recouvrements sur tous pays.
— Héridier, notaire, terrains rail P. L. M.
Gränichen-Aarau: Stürnemann & Sandmeier, Rechts- u. Inkasso-Bureau.
Kreuzlingen: Dr. A. Dencher, Advokat.
Lausanne: E. Glas-Chollet, agence comˡ.
Lugano: Dr. Huber, Advok., Ink., Inform.
Luzern: Franz Renner, Inkasso und Rechtsagenturbureau.
Montreux: L. C. Chalet, agence patentée de recouvrements juridiques, contentieux.
Morges: A. Dutoit, agent d'affairᵉˢ patenté. Agence de renseignements commerciaux.
Moutier: A. Monnin, notaire. Reconvrements, renseigᵗˢ, assurances, naturalisᵃˢ.
Murten: H. Hafner, Advokatur u. Inkasso.
Neuchâtel: Dr Francis Mauler et Dr Edmond Berthoud, avocats et notaire.
Rorschach: Johannes Huber, Adv., Ink
St. Gallen: Otto Baumann, Rechtsagentur, Inkasso- und Informationsbureau; Geschäftsführer des Vereins Creditreform.
— Dr. Oscar Lehmann, Advokat.
— Rob. Sonntag, Rechtsanwalt, Börsenplatz 1. Rechtsgeschäfte. Incassi, Informat.
Schaffhausen: Jacob Oechslin, Agent, Inkasso, Informationen, Vertretungen in Konkursen und Accommodements.
Sierre (Sidcrs): O. de Chastonay, av. et not.
Solothurn: Dr. R. Martl, Advokatur und Notariat, Inkasso.
— Urs von Arx & Dr. Rob. Schöpfer, Bureau für Rechtssachen und Inkasso.
— J. J. Roetschi, Not- u. Gesch'bureau, Ink., Inform., Vetret. in Nachlass-Konk.-Sachen.
Spiez: Joh. Jost, Not. Vertretung, Ink.
Thal (St. Gallen): Dr. C. Roth, Advokat.
Thun: Günter & Sohn, Not.. Inkassi, Inf.
Weinfelden (Thurgau): Dr. H. Elliker, a. Gerichtspräsident, Rechtsanwalt. Advokatur- und Inkassobureau.
Yverdon: F. Willommet, agent d'affaires.
Zürich I: Dr. L. Peyer, Adv., Bahnhfstr 69.
— Dr. E. Spless, Advokatur, Bahnhofstr. 94.
— F. Wenger, Advokat u. Redakt. d. „Rechtsfreundes" für Betreib.- u. Konkurssachen, Löwenplatz 48 (Bahnhofquart.). Tel. 2968.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zürich, Sihlstr. 20.

Verband von 66 kaufmännischen Vereinen.

Filialen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Lugano, Luzern, St. Gallen, London u. Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den **Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen** für Verschaffung von **Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber.** Genaue **Information** über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von **Lehrlingen** oder Volontären. (283)

PYRASPIS **Feuerschutz-Holz-Anstrich-Farbe** macht Holzwerk unentflammbar! (359,)
Ch. H. Pfister & Co., Basel.

Aktien-Gesellschaft „Union" in Biel (Fabrik in Mett).
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.
Patent Nr. 27199.
Ketten aller Art
für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von höchster Tragkraft. (1570,)

Stelle-Gesuch.

Junge Tochter, mit netter Handschrift, der deutschen und französischen Sprache in Wort u. Schrift mächtig, welche Kenntnisse der doppelten Buchführung besitzt, sowie stenographieren und maschinenschreiben kann, sucht Stelle in einem Bureau der Stadt Winterthur oder deren Umgebung.

Gefl. Offerten unter Chiffre **Z G 6932** an die Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich.** (1827;)

Zu vermieten

in allerbester Geschäftslage in Davos-Platz ein mittelgrosser

Laden

mit schönen Auslagefenstern, passend f. **Konfektionsgeschäfte**, Modes, Nouvautés oder andere saubere Artikel. — Auskunft erteilt **Heinrich Prader**, Pension Prader, **Davos-Platz**, Promenade 30. (1823;)

Buchhalter,

tüchtiger, seriöser, in ital. u. amerik. System, deutsch. u. französ. Korrespondent, **sucht Stellung** per 15. Sept.

Offerten sub Chiffre **Zag E 405** an **Rudolf Mosse, Bern.** [1801]

Rudolf Mosse, Zürich-Bern.

RENSEIGNEMENTS COMMERCIAUX

André Piguet & Cᵢᵉ

GENÈVE: 23, Rue du Rhône
PARIS: 36, Rue Sainte-Croix-Bretonnerie
LYON: 5, Rue Gentil
MARSEILLE: 45, Rue Pavillon

Seule agence suisse donnant les renseignements sur la France (Corse, Algérie et Tunisie comprises) sans supplément de prix.

TARIF DES CARNETS
valables pour la Suisse et la France et jusqu'à complet emploi des bulletins:

10 bulletins..	Fr. 18.—	100 bulletins	Fr. 130.—
25 " .. "	40.—	250 "	" 300.—
50 " .. "	75.—	500 "	" 575.—

Pour tous autres pays demander les tarifs spéciaux

Les renseignements ne sont fournis qu'aux abonnés souscripteurs d'un carnet.

Adresser les ordres à M. G. GONTHIER-LALLIER, case GENÈVE

Für Hotels!

Ich suche meinen Sohn, 16 Jahre alt, im Besitze des einjährig. freiwill. Zeugnis., in **gutem Hotel der französischen Schweiz**, für 1—1½ Jahre, **unterzubringen**, als Kellner-Lehrling oder aufs Bureau, um sich in der französischen Sprache auszubilden. [1813]

Gefäll. Offerten erbittet **August Letulé**, Restaurant Schützenhaus in **Baden-Baden.**

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolg garantiert. Verl. Sie Gratisprospekt.
12 **H. Frisch**, Bücherexperte, **Zürich.**

Buchdruckerei H. JENT in Bern. — Imprimerie H. JENT, à Berne.